

Datum	Beginn	Sparte	Sparte 2	Besonderheit	(SV)	Künstler	Titel	Untertitel	Spielort	Ö1	Preis (norm./erm.)
Fr, 02.11.18	20:00	Theater	Schauspiel			Fritz Egger	Der Herr Karl	Schauspiel mit Fritz Egger	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Sa, 03.11.18	15:00	Für junges Publikum	Kindertheater			die theaterachse	Das Rumpelstilzchen	Märchen der Gebrüder Grimm	kleines theater	Ö1	EUR 12,50 / EUR 7,50
	20:00	Spezial	Performance			Diana Köhle	Tagebuch Slam	Eine Koproduktion mit SLAM B	kleines theater	Ö1	EUR 10,00 / EUR 8,00
So, 04.11.18	19:00	Kabarett				Mario Lučić	Adoleszenz	Eine Geschichte von Mario Lučić	kleines theater	Ö1	EUR 20,00 / EUR 11,00
Di, 06.11.18	20:00	Kabarett	Musik			Fritz Messner	Solidarität, Oida!	Lieder, Texte, Kabarett	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Mi, 07.11.18	20:00	Kabarett				Pepi Hopf	Gemmas an!	Ein Abend über die Arbeit	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Do, 08.11.18	20:00	Theater	Komödie			Anita Köchl	Shirley Valentine	Kultkomödie von Willy Russell	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Fr, 09.11.18	20:00	Theater				Edi Jäger, Robert Kainar, Chris Neuschmid & Magdalena Köchl	Pubertät	Das neue Stück von Josefina Vázquez Arco	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Sa, 10.11.18	15:00	Für junges Publikum	Kindertheater			die theaterachse	Das Rumpelstilzchen	Märchen der Gebrüder Grimm	kleines theater	Ö1	EUR 12,50 / EUR 7,50
	20:00	Kabarett				Edi Jäger	Wenn Frauen fragen	Kabarett mit Edi Jäger von Horst Schroth - Deutscher Kleinkunstpreis	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
So, 11.11.18	19:00	Theater	Komödie			Miluna Theater	Liiebe! Versuch's doch mal mit meiner Frau!	Witzig-böse Komödie von Murray Schisgal	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Di, 13.11.18	20:00	Theater	Komödie	Neu		Bina Blumencron, Jurij Diez, Gerard Es, Reinhold Tritscher	Betrogene Betrüger		kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Mi, 14.11.18	20:00	Theater	Komödie			Bina Blumencron, Jurij Diez, Gerard Es, Reinhold Tritscher	Betrogene Betrüger		kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Do, 15.11.18	20:00	Kabarett				Comedy im Pub	2. Comedy-Battle Österreich vs. Deutschland	Comedy-Battle presented by Comedy im Pub	kleines theater	Ö1	EUR 18,00 / EUR 12,00
Fr, 16.11.18	20:00	Musik				MACUBAJA	Soneando a tres	Lateinamerikanische Musik mit einer kräftigen Brise Blues	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Sa, 17.11.18	20:00	Theater	Komödie			Bina Blumencron, Jurij Diez, Gerard Es, Reinhold Tritscher	Betrogene Betrüger		kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00

KLEINES THEATER

5020 Salzburg · Schallmooser Hauptstraße 50 · www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at · ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

So, 18.11.18	19:00	Theater	Komödie		Anita Köchl, Volker Wahl, Stefan Wunder, Sonja Zobel	Halbe Wahrheiten	Liebe könnte so schön sein, wenn es Eifersucht und Untreue nicht gäbe.	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Mi, 21.11.18	20:00	Theater	Komödie		Miluna Theater	Liiebe! Versuch´s doch mal mit meiner Frau!	Witzig-böse Komödie von Murray Schisgal	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Fr, 23.11.18	20:00	Theater	Komödie		Anita Köchl	Shirley Valentine	Kultkomödie von Willy Russell	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Sa, 24.11.18	20:00	Kabarett		Salzburg Premiere	Lisa Fitz	Flüsterwitz	Das neue Kabarettprogramm mit Lisa Fitz	kleines theater	Ö1	EUR 27,00 / EUR 18,00
So, 25.11.18	19:00	Kabarett			Lisa Fitz	Flüsterwitz	Das neue Kabarettprogramm mit Lisa Fitz	kleines theater	Ö1	EUR 27,00 / EUR 18,00
Mi, 28.11.18	20:00	Theater	Komödie		Bina Blumencron, Jurij Diez, Gerard Es, Reinhold Tritscher	Betrogene Betrüger		kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Do, 29.11.18	20:00	Theater	Komödie		Bina Blumencron, Jurij Diez, Gerard Es, Reinhold Tritscher	Betrogene Betrüger		kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00
Fr, 30.11.18	20:00	Theater			frau franzi	A Gribbschbü	Krippenspiel von und mit frau franzi	kleines theater	Ö1	EUR 22,00 / EUR 12,00

(SV) = Geschlossene Schulvorstellung a.A. = Eintrittspreis auf Anfrage Ö1 = Ö1-Club-Ermäßigung möglich

KLEINES THEATER

5020 Salzburg · Schallmooser Hauptstraße 50 · www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at · ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER | SCHAUSPIEL

FRITZ EGGER **DER HERR KARL**

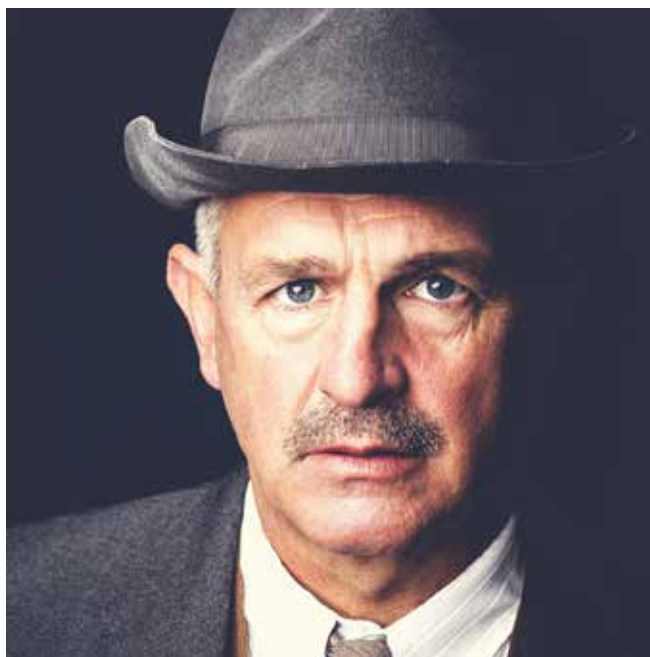
SCHAUSPIEL MIT FRITZ EGGER

ZU SEHEN **AM 02.11.2018**

VON Carl Merz und Helmut Qualtinger

REGIE Michael Gampe

MIT Fritz Egger



ÜBER DAS STÜCK

Man begegnet ihm immer noch in vielerlei Gestalt, diesem ‚Herrn Karl‘, eben nicht nur in Wien. Eine tragische Gestalt, die es sich richtet, wie sie es gerade braucht, die sich selbst immer auch als Opfer denkt. Man begegnet ihm am Arbeitsamt, in den Trafiken und nun auch wieder öfter auf der Straße, vielleicht als Wutbürger, ganz oft aber einfach als Nachbar von nebenan.

Es zeigt sich, dass dieser Monolog bis heute nichts von seiner Aktualität verloren hat. Dieser zeitlose Klassiker sorgte schon bei seiner Ausstrahlung 1961 im ORF für heftige Kontroversen und machte Helmut Qualtinger und Carl Merz auf einen Schlag berühmt. Seitdem ist diese Figur unsterblich. Der „Herr Karl“ ist eine Eigenproduktion der neubuehnevillach. Das Stück hatte am 03.02.2017 Premiere. Infos zum Produzenten: www.neubuehnevillach.at

„Dieser Antiheld ‚Herr Karl‘ hat etwas durchaus Erfrischendes, in unserer doch nur allzu glatten, von Likes und Smileys geprägten Gesellschaft. Andererseits lebt dieser ‚Herr Karl‘ mit seiner faschistoiden Ausdünstung natürlich – wie viele von uns – gefangen in seinem Ich-Käfig.“ (Michael Gampe)

Mehr Information zum Stück unter: www.neubuehnevillach.at

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#505

ÜBER AFFRONTTHEATER

Im Frühjahr 1989 bittet Fritz Egger den SN-Karikaturisten Helmut Hütter, ihm bei der Gründung einer Kabarett-Gruppe behilflich zu sein. Hütter nennt ihm den Namen des Satirikers Manfred Koch. Dieser habe die Schublade voller Kabaretttexte und suche jemanden, der sie auf die Bühne bringt. Fritz und Manfred treffen sich im Café Bazar - Manfred holt die Autoren Fritz Popp und Walter Müller sowie den Musiker Johannes Pillinger dazu, Fritz den Schauspielerkollegen Peter Scholz. Walter Müller verabschiedet sich wegen Arbeitsüberlastung wieder. Fritz, Manfred, Fritz, Peter und Johannes gründen im Bazar noch vor dem Sommer 1989 das SALZBURGER AFFRONT-THEATER.

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

Sie beschließen, es für ein Kabarettprogramm, das da „Abklingendes Österreich“ heißen soll, miteinander zu versuchen. Die Premiere findet am 25. November 1989 im Kleinen Theater Schallmoos statt. Dem „Abklingenden Österreich“ folgen der „Sieg nach Nummern“ (1990), „HAM III“ als erstes Programm, in dem Fritz Egger mit dem Musiker Johannes Pillinger alleine auf der Bühne steht. Sein bisheriger Partner Peter Scholz übernimmt die Regie, die Premiere findet 1992 anlässlich der 10. MotzArt-Woche statt.

1993 folgen gleich zwei Programme: „Das große Pressen“, über die heimische Medienszene im Auftrag der „Salzburger Nachrichten“ und das nächste Programm zu dritt „Hamlight & MacPhisto“. Mit diesem Programm gastiert das AffrontTheater erstmals im Wiener „Rabenhof“. Davor ist noch ein Gastspiel als Österreichischer Beitrag beim „3sat-Kleinkunstfestival“ anlässlich der Berliner Funkausstellung erwähnenswert, Auftritte beim Donauinselfest, beim Wiener Stadtfest sowie mehrere Fernsehaufzeichnungen.

1994 präsentiert Fritz das nächste Soloprogramm „Ohnmacht braucht Kontrolle“, man gastiert wieder im Rabenhof.

Und darauf folgt 1995 endlich der „Salzburger Stier“, der begehrte ORF/ARD/SRG-Kleinkunstpreis, dem AffrontTheater verliehen von Georg Kreisler. Noch im selben Jahr hat „Auting“ Premiere, und zwar bei den „Wald4ler Hoffestspielen“ in Pürbach/NÖ, eine der wenigen und zugleich schönsten Kabarettbühnen in Österreich, wo wir noch jedes Programm gespielt haben. Außerdem war „Auting“ das bis dato letzte Programm mit Peter Scholz auf der Bühne. Von nun an verlegt dieser sich ganz auf die Regie und produziert mit Fritz und Johannes die beiden Erfolgsprogramme „EUHAM“ (1996) sowie die Fortsetzung „EUHAM 2001 - Vergessene Welt“ (1997), sowie „ZWANXVORSTELLUNG“ (1999) und „NET WIRKLICH“ (2000)

Stolz sind wir darauf, im Auftrag des Verbandes Österreichischer Zeitung bisher noch zwei Kurzprogramme über die Österreichische Medienszene erarbeitet zu haben: Jeweils für die PrintOscarGala: 1998 die „Offene Mediatric“, präsentiert in der Orangerie von Schönbrunn, Fritz moderiert mit Pia Douwes. Und 1999 die „Neger mit Köpfen“ im Schloss Laxenburg, Fritz moderiert mit Sabine Petzl. 1999 entsteht auch noch ein Kurzprogramm im Auftrag des Wirtschaftsförderungsinstitutes „Die Wifen haben es begriffen“, endlich wieder eine Möglichkeit für Fritz, mit Peter auf der Bühne zu agieren.

Einige Freunde haben uns von Anfang an begleitet: Der Bühnenbildner Andreas Lungenschmid, der Grafiker Rudi Berlinger, die Theatermacher Claus Tröger und Lutz Hochstraate und der Karikaturist Helmut Hütter, der die ersten Plakate gestaltet hat. Ebenso haben uns von Anfang an unterstützt: Max Dasch und die „Salzburger Nachrichten“, Dieter Kiener und die „Stiegl-Brauerei“, Kurt Walbert und „Porsche Austria“, Othmar Raus und das Land Salzburg, Bill Hayward und auch der Raiffeisenverband.

Mehr Information zum Künstler unter www.affront-theater.com

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

SPEZIAL | PERFORMANCE

DIANA KÖHLE
TAGEBUCH SLAM

EINE KOPRODUKTION MIT SLAM B

ZU SEHEN AM 03.11.2018



ÜBER DAS STÜCK

„Pubertät kann wirklich erheiternd sein, wenn man darüber hinweg ist.“ DER STANDARD

In Abwandlung der beliebten Poetry Slams findet bereits zum 10. der „Tagebuch Slam“ im kleinen theater statt. Das Prinzip ist einfach und so unterhaltsam, dass bereits eine Staffel im ORF gezeigt wurde. Die mutigen TeilnehmerInnen lesen aus alten Tagebucheinträgen. Per Applaus wird der/die SiegerIn gekürt. Zu gewinnen gibt es 1000 Schilling Taschengeld Erhöhung.

Eine sympathische, ungemein lustige Zeitreise. Die etwas andere Reality-Show mit Geschichten, die das Leben schrieb. Wer mitmachen will: anmelden, zwei Beiträge (können auch mehrere kürzere Einträge sein) von je maximal 5 Minuten vorbereiten, Originaltagebücher mitbringen und ansonsten einfach Spaß haben. Einzige Regel: Die Beiträge müssen von vor 2011 sein! Durch den Abend führt Diana Köhle, begeisterte Veranstalterin von Poetry Slams und Tagebuchschreiberin der ersten Stunde.

Anmeldungen zum Mitmachen an: diana@liebestagebuch.at

Erster Tagbucheintrag am 23. September 1989, denn das Leben war hart in den Bergen. Nach längerer Abstinenz schreibt sie nun sogar wieder täglich Tagebuch, denn sie muss ja weiterhin fleißig für „Lesestoff“ sorgen. Neben dem Tagebuch schreiben schlägt ihr Herz für Poetry Slams. Seit 2004 moderiert und organisiert sie Poetry Slams (monatlich Slam B im Literaturhaus Wien und viele Gastspiele) und seit 2013 auch den sehr erfolgreichen TAGEbuch Slam im TAG in Wien. Der es im Herbst 2014 mit 5 Folgen in DIE.Nacht in ORF 1 geschafft hat (Liebes Tagebuch, ...).

Online-Videos unter: https://www.youtube.com/watch?v=3An7_B-yKFM

Mehr Information zum Stück unter: www.TAGEbuchslam.at

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#363

Mehr Information zum Künstler unter www.TAGEbuchslam.at und www.facebook.com/tagebuchslam

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

FÜR JUNGES PUBLIKUM I KINDERTHEATER

DIE THEATERACHSE **DAS RUMPELSTILZCHEN**

MÄRCHEN DER GEBRÜDER GRIMM

ZU SEHEN **AB 03.11.2018**

VON Gebrüder Grimm

REGIE Mathias Schuh

MIT Karoline Schragen und Wolfgang Kandler

MUSIK Mathias Schuh

AUSSTATTUNG Rafaela Wenzel

ALTERSEMPFEHLUNG AB 4 JAHREN

SPIELDAUER ca. 50 min

PAUSE keine



ÜBER DAS STÜCK

Wenn der Müller behauptet seine Tochter könnte Stroh zu Gold spinnen und der König das dann gerne auch sehen möchte, kann es für die Tochter eng werden. Doch zum Glück gibt es ja „R“, ein kleines Männchen mit ungeheuren Fähigkeiten. Und dieser „R“ rettet die Müllertochter indem er die unmögliche Aufgabe für sie erledigt. Aber nichts ist umsonst, und so fordert es zuletzt ihr Kind, sofern sie eines bekommt und Königin wird. Und so kommt es dann auch. Da es aber nicht hartherzig ist lässt es sich durch die Tränen der Königin erweichen. Wenn sie binnen drei Tagen seinen Namen errät kann sie ihr Kind behalten. Da kommt Peter, der Diener der Königin ins Spiel welcher ins Dorf läuft um allerlei Namen zu erfragen und beim Heimweg durch den Wald zufällig auf einer Lichtung „R“ bei seinem berühmten Tanz um das Feuer beobachtet wobei „R“ seinen Namen verrät...

Dumm gelaufen. Soweit folgt das Stück der Vorlage von Grimm doch ist das wirklich ein gutes Ende? Es wäre nicht die theaterachse und Mathias Schuh wenn es nicht Zuletz noch eine Überraschung gäbe die das Märchen nicht nur ins Heute holt sondern auch ein echtes Happy End anbieten würde.

Die Theaterachse zeigt hier ein Stück in einer Form die weltweit einzigartig ist: 2 SchauspielerInnen spielen in einer animierten Kulisse mit z. T. animierten Figuren. Und doch ist alles so gestaltet dass der Schwerpunkt auf den SchauspielerInnen und der Fantasie des Publikums liegt.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#546

ÜBER DIE THEATERACHSE

Die theaterachse ist eine Gruppe. Schauspieler, Regisseure, Musiker, Autoren. Alle fühlen sich unterwegs. Gehen einen gemeinsamen Weg und suchen. Sie sind bereit nie anzukommen. Seit über 20 Jahren. Sie leben in Salzburg, Linz, Wien, Berlin und Dresden. Sie verbinden sich in der Arbeit. Sie bilden eine Theaterachse.

Sie bearbeiten und spielen Klassiker „waghalsig, mutig, bisweilen schockierend deutlich“ (Hessische Allgemeine), sie entwickeln und spielen Theater für Kinder und Jugendliche als „sehenswertes Theater für kleine und große Leute“ (Salzburger Nachrichten) und erarbeiten mit zeitgenössischen Autoren eigene Stücke und „begeistern durch ausdrucksstarkes Spiel, akrobatische und auch gesangliche Leistungen“ (Oberösterreichische Nachrichten).

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

Die theaterachse arbeitet ohne festes Haus, ist im Deutschen Bühnenjahrbuch aufgeführt und spielt im Jahr bis zu 100 Vorstellungen an bis zu 40 verschiedenen Spielorten vor jährlich bis zu 15.000 Zuschauern.

Die theaterachse ist Mitglied im Dachverband Salzburger Kulturstätten, in der IG Kultur und in der ASSITEJ Austria.

Mehr Information zum Künstler unter www.theaterachse.com

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

ADOLESCENZ **MARIO LUČIĆ**

EINE GESCHICHTE VON MARIO LUČIĆ

ZU SEHEN **AM 03.10.2018**



ÜBER DAS STÜCK

Mario Lučić endlich in Salzburg! In seinem zweiten Soloprogramm setzt er sich erneut auf den Therapiestuhl. In „Adoleszenz“ spricht Mario über seine Vergangenheit, die einige Turbulenzen zu bieten hatte. Er schildert erschreckend genau narkotische Erlebnisse, führt durch die Welt eines Lehrlings, spricht sein Versagen in der Fahrschule an und erzählt von ersten Beziehungen. Seine Jugend war ein berauschendes Auf und Ab der Gefühle.

Der Gewinner des Neulingsnagels 2014 ist aber irgendwie noch immer nicht im Stande ein gründliches Erwachsenendasein zu führen. Der Comedian hat seinen Bekanntheitsgrad gesteigert und die jungen Supporter wollen seine Nähe, was ihn jedoch etwas irritiert. Er führt eine Existenz zwischen stalkern und (noch immer) AMS Besuchen. Man kann mit Sicherheit sagen, dass niemand das Arbeitslosenleben so schön beschreibt, wie Mario.

Schafft er es schlussendlich auf eigenen Füßen zu stehen, oder triumphiert doch das Kind in ihm?

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#535

VIDEO www.youtube.com/watch?v=D1-H7DqPPnw

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT | MUSIK

SOLIDARITÄT, OIDA! **FRITZ MESSNER**

LIEDER, TEXTE, KABARETT

ZU SEHEN **AM 06.11.2018**



ÜBER DAS STÜCK

„Das Thema Solidarität ist die Höchststrafe für einen Kabarettisten im neoliberalen Schlaraffenland. Das hat ungefähr so eine Anziehungskraft wie orthopädische Strümpfe“, sagt Fritz Messner – und tritt mit seinem neuen Programm „Solidarität, Oida!“ den Gegenbeweis an.

Der bekannte Lungauer Kabarettist, Kolumnist und Musiker beschäftigt sich in Texten und Liedern u.a. mit Themen wie soziale (Un)Gerechtigkeit, Steuerflucht und Bildungschancen. Gibt es eine gottgewollte Ordnung, um Untertanen an der kurzen Leine zu halten? Sind Gier und Gewinnmaximierung die neue Religion? Und wie lange lässt sich die Gesellschaft von Konzernen, die in Billiglohnländer produzieren und in Steueroasen flüchten, noch an der Nase herumführen? Fritz Messners Gedankenspiele und -experimente zeigen, wie es um unser Miteinander, um Gerechtigkeit und Solidarität bestellt ist.

Ja, gibt es so etwas wie Solidarität überhaupt noch? Wer erinnert sich an die polnische Gewerkschaft Solidarność, die einst aus einer Streikbewegung entstand und entscheidend an der politischen Wende 1989 mitwirkte? „Vor 30 Jahren wäre Solidarität noch cool gewesen“, sagt der Kabarettist, „sie hat es aber irgendwie nicht ins neue Jahrtausend geschafft. Es regiert der Ego-Kult. Zusammenarbeit ist aber die wahre Errungenschaft der Evolution. Sonst wäre der Säbelzahniger oder der Gorilla der Herrscher des Planeten.“

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#532

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

GEMMAS AN! **PEPI HOPF**

EIN ABEND ÜBER DIE ARBEIT

ZU SEHEN **AM 07.11.2018**



ÜBER DAS STÜCK

„Gemmas an“ entspricht im Englischen „let's go“ – jedoch ohne optimistischen Unterton. Es bedeutet die ureigene Einstellung des Österreichers zur Arbeit: „Freuen tuats mi ned, aber es hilft ja nix.“ Unser Verhältnis zur Arbeit könnte seltsamer nicht sein. Wir studieren, damit wir uns bei der Arbeit nicht anstrengen müssen und um dann unser Geld ins Fitnessstudio zu tragen. Warum ist es profitabler Verantwortung zu tragen, als einen Sack Zement? Und wohin geht die Reise? Viele Kapitäne, keine Matrosen? Wird es in Zukunft noch Arbeit geben, oder gehen schon bald Roboter für uns zum AMS? Sind die Arbeiterparteien die neuen Arbeitslosenparteien? Und wird die Arbeit jemand vermissen, wo doch schon meine Großmutter sagte: „Lieber mit Dreck handeln, als mit Gold arbeiten.“

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#536

ÜBER PEPI HOPF

Biographie

Geboren am 26. Oktober 1970 in Wien als jüngster Sproß einer Gärtnerfamilie Volksschule

8 Jahre Gymnasium Abbruch 14 Tage vor der Matura (stellte fest, dass in den letzten Wochen vor der Matura nur noch der Stoff wiederholt wurde...Zeitverschwendung)

Präsenzdienst (absolute Zeitverschwendung) Lehre als Friedhofs und Ziergärtner...keine Zeitverschwendung

Job in einer Bühnenbeleuchtungsfirma (Stenger ADB), Chefin meldet ihn ohne sein Wissen beim Gmundner Schwan an

Seit 1996 Solokabarett, mit Auftritten in Österreich und Deutschland

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

Programme

1996-1999 Mit'n 71-er nach Australien

1998-2000 Ah, wos scheid' i mi?!

2000-2002 Fluchtachterl

2001-2003 Cuba Libre

2003 hopfüber

2003 Mit besten Grüßen aus Wien Simmering

2004 Die lange Nacht des Kabarettis

2005 gib Dir dein Leben zurück

2007 schleudern! Ein Abend im Feinripp
Politische Programme

2000 Polit Spezial

2002 Wahl Total

2004 Wahl Brutal Special zur Bundespräsidentenwahl

Auszeichnungen

1996 Gewinn des Gmundner Schwan's

1997 2. Platz beim Grazer Kleinkunstvogel

2004 Gewinn des österreichischen Kabarettförderpreis für Die lange Nacht des Kabarettis

2006 Gewinn des österreichischen Kabarettförderpreis für gib Dir Dein Leben zurück
Moderationen

2000 Goldenen Wiener Kleinkunstnagels

2001 Rampenfieber (zweiten Staffel der Sendereihe)

2006 Moderation Pineapple Tour Deutschland (Berlin, München, Hamburg)

Mehr Information zum Künstler unter www.pepihopf.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER | KOMÖDIE

ANITA KÖCHL
SHIRLEY VALENTINE
KULTKOMÖDIE VON WILLY RUSSELL

ZU SEHEN **AB 08.11.2018**

VON Willy Russell

REGIE Fabian Kametz

MIT Anita Köchl



ÜBER DAS STÜCK

Das bejubelte Stück erzählt die Geschichte einer Frau, die mit viel Mut, Witz und Selbstironie einen lang gehegten Traum verwirklicht. Die Verwandlung von der ungeliebten Hausfrau und Mutter, die nur mit der Küchenwand, aber nicht mit Ehemann Joe sprechen kann, in einen selbstbewussten und lebenslustigen Menschen. Shirley verliebt sich wieder ... in ihr eigenes Leben. Die Zuschauer begleiten Shirley Valentine auf eine faszinierende Reise.

In einem mitreißenden Solo erzählt sie von Spiegeleiern, einem vegetarischen Bluthund, der sensationsgeilen Nachbarin, von Sex in der Ehe und vom wahren Höhepunkt auf dem Mount Everest, dem Liebhaber Costas, dem Meer, der Freiheit, dem Wein und von der Sehnsucht.

„Warum all dieses Leben, wenn die Menschen doch keinen Gebrauch davon machen!?“

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#556

ÜBER ANITA KÖCHL

Anita Köchl wurde in Schwaz in Tirol geboren und hat nach Französischstudium an der Sorbonne Paris und einem Englischstudium am College „Basildon“ - Essex ihre Schauspielausbildung an der Schauspielschule Cingl/Fröhlich am Landestheater Innsbruck absolviert.

Engagements an unzähligen Theater folgten, z.B. am Staatstheater Darmstadt, am Landestheater Bregenz, am Landestheater Salzburg, am Ring Theater Zürich, am Staatstheater Kassel, am Volkstheater München. Auch die Namen der Regisseure der letzten Jahre lesen sich wie ein Who-is-Who des deutschsprachigen Theaters: Horst Ruprecht, Michael Gruner, Ulrich Matthes, Giora Seeliger, Ansgar Haag, Andreas Vitasek, Hanspeter Horner, Rudi Ladurner, Gerd Theo Umberg, Jean-Marc Belo, Josef Köpplinger, Fabian Kametz, u.v.a.!

Sie lebt mittlerweile in der Nähe von Salzburg gemeinsam mit ihrem kongenialen Bühnen- und Lebenspartner Edi Jäger und bereichert als freie Schauspielerin die Theaterszene in Salzburg, Wien, Linz und Innsbruck. Höchst erfolgreiche Produktionen wie „Shirley Valentine“, „Loriot Meisterwerke“, „Gut gegen Nordwind“ und „Der letzte der feurigen Liebhaber“ waren und sind auch am kleinen theater zu sehen.

Mehr Information zum Künstler unter www.anitakoechl.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER

EDI JÄGER, ROBERT KAINAR,
CHRIS NEUSCHMID & MAGDALENA KÖCHL
PUBERTÄT

DAS NEUE STÜCK VON JOSEFINA VÁZQUEZ ARCO

ZU SEHEN **AM 09.11.2018**

VON Josefina Vázquez Arco

REGIE Fabian Kametz

MIT Edi Jäger

MUSIK Robert Kainar, dr, voc / Chris Neuschmid, guit, voc /
Magdalena Köchl

SPIELDAUER ca. 90 min

PAUSE keine



ÜBER DAS STÜCK

„So viel gelacht habe ich selten im Theater! Ein wunderbares Stück, großartig gespielt, und gleichzeitig eine berührende Auseinandersetzung mit einem Thema, das uns alle betrifft.“ (René Freund, Autor)

In einem Tattoo- und Piercingstudio wartet ein Vater auf seine pubertierende Tochter und berichtet von Freud und Leid, Wahn und Witz mit angehenden Erwachsenen. Während seiner Kindheit wollte er Astronaut werden. Aber die Zukunft hatte andere Pläne für ihn, die Abenteuer im Weltall sind nichts im Vergleich zur Vaterschaft. Konflikte und skurrile Situationen werden auf der Bühne lebendig - und eine große Frage taucht auf: An welchem Punkt habe ich mich in meinen Vater verwandelt?

Das Stück „Pubertät“ widmet sich dem Thema berührend, mitreißend und humorvoll. Deswegen verwundert es wenig, dass sich Teenager-Gruppen, SchülerInnen und Lehrlinge ebenso begeistert zeigen wie vor allem Eltern und Lehrer, die tröstlich und genussvoll erkennen, dass sie in diesem Ausnahmezustand nicht alleine sind. Kongenial unterstützt von exzellenten Live-Musikern, einer „pubertierenden“ Sängerin und homöopathischen Beruhigungstropfen kämpft sich ein Vater durch den Dschungel Pubertät. Er erforscht diesen mysteriösen Kontinent und die seltsamen Rituale des „Aliens“, das urplötzlich im Körper seiner Tochter haust. Einfühlsam berichtet das Stück über die herausfordernden Erlebnisse mit Pubertierenden, erhellt Konflikte mit tiefgründigen Einsichten und unterhält auf geradezu furios komische Weise.

„Pubertät‘ ist ein unglaublich amüsanter Abend, mit vielen berührenden Momenten. Und Magdalena Köchls Stimme hat mir mehrmals wohlige Gänsehaut beschert.“ (Inez Ardelt, Linz)

„Grandiose Premiere von ‚Pubertät‘! War ‚urcool, geil, krass und bomba‘ und so lustig.“ (Gabriele Deutsch, Linz)

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#463

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

ÜBER EDI JÄGER

„komisch und bewegend ... ein grandioser Schauspieler“, so beschreibt die renommierte „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ (FAZ) den Bühnenkünstler Edi Jäger. Er ist Schauspieler, virtuoser Charakterdarsteller, Komiker mit Engagements an den hervorragenden Häusern im gesamten deutschen Sprachraum. Er wirkte bisher in über 60 Theaterproduktionen mit. Ob ernste oder komische Rollen im Ensemble, als One Man Show oder in Kabaretts, in literarische Programmen mit klassischen und Rockmusikern, ob ihm TV und Kino, immer gilt, was der ORF über ihn sagte: „eine Entdeckung: Jäger fesselt nachhaltig und intensiv mit der Souveränität einer ganz großen Begabung...“.

Link zum Künstler www.edijaeger.at

ÜBER FABIAN KAMETZ

Geb. 03.09.1965 im Sternzeichen der Jungfrau und dadurch bereits von Geburt an gezeichnet. Aufgewachsen in München, somit trotz Tiroler Mutter (ehemalige Schauspielerin am Tiroler Landetheater) bayerisch sozialisiert, inzwischen recht gut angelernter Österreicher. Studierte in Innsbruck zuerst Medizin, hielt einen Moment inne und lernte dann was Anständiges: Vergleichende Literaturwissenschaft, Germanistik und Kulturmanagement. Seit nunmehr über 20 Jahren Regisseur und Kulturmanager in Deutschland, Italien und Österreich. Unter anderem am Salzburger und am Tiroler Landestheater, am kleinen theater mit „Die Wunderübung“ und „Gut gegen Nordwind“. Unvergesslich auch der Regie-Abstecher ins damals gerade eben von der Perestroika wachgeküßte Litauen. Wenn nicht gerade am Theater, führt er Regie bei Filmproduktionen und freut sich über ein paar internationale Auszeichnungen. Kurzparkzonen sind ihm ein großes Gräuel!

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

EDI JÄGER **WENN FRAUEN FRAGEN**

KABARETT MIT EDI JÄGER VON HORST SCHROTH –
DEUTSCHER KLEINKUNSTPREIS

ZU SEHEN **AM 10.11.2018**

VON Horst Schroth

MIT Edi Jäger

SPIELDAUER ca. 120 min

PAUSE nach ca. 60 min



ÜBER DAS STÜCK

„Ich hab seit vielen Jahren nicht mehr so gelacht... einfach großartig.“ (Marie K., Zuschauerin)

Geschlechter-Verständigung mit Lachtränen-Garantie: Atemberaubend witzig und auf den Punkt gebracht, beantwortet Edi Jäger Fragen, die Frauen an ihn gerichtet haben: „Warum können Männer Schmutz nicht erkennen?“, „Wieso starren viele Männer zuerst auf Busen und Hintern?“ oder „Warum müssen Männer immer direkt nach dem Orgasmus einschlafen?“ Dem männlichen Publikum bietet Jäger einen Crash-Kurs im Umgang mit unangenehmen Fragen der besseren Hälfte – von „Liebst du mich?“ über „Wieviele Frauen hast du schon vor mir gehabt?“ bis hin zu „Fällt dir gar nichts auf?“. Ein Pointen-gespickter Solo-Auftritt des Kabarettisten in humorvoller Interaktion mit dem Publikum.

Die verblüffende Welt der Männer-Wahrheiten, der Halbwahrheiten und die Welt der Lügen. Ein furioser Kabarettabend, der mit seinen Antworten und Einsichten möglicherweise sogar Ihr Leben verändern könnte.

Text von Horst Schroth, ausgezeichnet mit dem Deutschen Kleinkunstpreis.

„Ich hab Tränen gelacht“ (Petra S., Zuschauerin)

„Danke für diesen absolut geistreichen Abend. Es war grenzgenial! ...schauspielerisch beeindruckend... einsame Spitze... tolle, einzigartige Vorstellung.“ (Zuschauer)

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#364

ÜBER EDI JÄGER

Schauspieler, virtuoser Charakterdarsteller, Komiker.

Engagements an hervorragenden Häusern im gesamten deutschen Sprachraum.

Mitwirkung in über 60 Theaterproduktionen. Verkörperung ernster oder komischer Rollen im Ensemble, One Man Shows und Kabarett, Literarische Programme mit klassischen und Rockmusikern; TV und Kino.

Rollen (Auszug):

LEO LEIKE in Gut gegen Nordwind von Daniel Glattauer (Uraufführung)

HUDETZ in Der jüngste Tag v. Ödön v. Horvath

SAD in Dreck v. Robert Schneider

PUCK im Sommernachtstraum v. William Shakespeare

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

TUNIN, DER ANARCHIST in Liebe und Anarchie v. Lina Wertmüller
SHREWSBURY in Maria Stuart v. Friedrich Schiller
HÄCKSLER in Es gibt keine Sünde im Süden des Herzens v. Werner Fritsch (Uraufführung)
ESTRAGON in Warten auf Godot v. Samuel Beckett
ZETTEL im Sommernachtstraum v. Shakespeare
SPIEGELBERG in Die Räuber v. Schiller
GÄRTNER in Lisbeth ist total zu v. Armando Llamas
CARTER in Flashpoint / Zündstoff v. Tom Kempinski
MARC in Kunst v. Yasmina Reza
WEINBERL in Einen Jux will er sich machen v. Johann Nestroy
BLEICHENWANG in Was ihr wollt v. William Shakespeare
KULIGYN in Drei Schwestern v. Anton Tschechov
KJELL BJARNE in Elling v. Axel Hellstenius
DUNCAN / MACDUFF in Macbeth v. Shakespeare
ALF / MANN in Groß und Klein v. Botho Strauß
ER in Rozznjogd v. Peter Turrini
u.v.a.

Theater (Auszug): Schauspielhaus Graz, Staatstheater Darmstadt, Landestheater Salzburg, Wiener Festwochen, Staatstheater Kassel, Volkstheater München, Kleines Theater Salzburg, Posthof Linz, etc. und viele, viele freie Produktionen.

Regisseure: Ulrich Matthes, Michael Gruner, Herwig Seeböck, Andreas Vitasek, Giora Seeliger, Hanspeter Horner, Horst Ruprecht, Marc Günther, Carlo Formigoni, Klaus Rohrmoser, Thomas Krupa, Fabian Kametz, etc.

Mozarteum Salzburg (Schauspiel u. Sprechen) Hollywood Acting Workshop in Los Angeles (Film- u. Kameratraining); Gesang (Steven Memel, L.A.; Donald Books, Graz); div. Akrobatik, Clownerie Workshops

Mehr Information zum Künstler unter www.edijaeger.at

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER | KOMÖDIE

MILUNA THEATER
**LIIEBE! VERSUCH'S DOCH MAL
MIT MEINER FRAU!**

WITZIG-BÖSE KOMÖDIE VON MURRAY SCHISGAL

ZU SEHEN **AB 11.11.2018**

VON Murray Schisgal

MIT Judith Brandstätter, Wolfgang Kandler & Jurek Milewski

BÜHNE Alois Ellmayer

KOSTÜME Lili Pfeiffer

LICHT Erich Posch



ÜBER DAS STÜCK

Die alten Schulfreunde Milt und Harry treffen sich unverhofft nach langer Zeit wieder. In Harrys Leben ist einfach alles schief gelaufen und er ist ganz unten angekommen. Bei Milt hingegen lief alles prächtig, wenn er nicht mit Ellen verheiratet wäre. Nun kommt er auf die glorreiche Idee, Harry mit seiner Frau zu verkuppeln, um diese loszuwerden.

Vor New Yorks Bühnenbild-Skyline wird eine Brücke zum Tatort für (selbst-)mörderische Absichten, Kuppelei und reuigen Neustart. In dem mitreißend komischen Szenarium mit viel Witz und Ironie geht es um Liebe, Vernunft und Freundschaft.

Wie das Ensemble des Miluna Theaters das packend in Szene setzt, sorgt für Lachanfänge und Überraschungen. Ideal ist die Besetzung mit dem im kleinen theater bereits besten bekannten Bühnenpaar Judith Brandstätter und Jurek Milewski sowie Wolfgang Kandler. Das Toptrio entführt ins Land schillernder Leidenschaft und mischt Herzensverrückung mit rabenschwarzen Verirrungen.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#554

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER | KOMÖDIE

BINA BLUMENCRON, JURIJ DIEZ,
GERARD ES, REINHOLD TRITSCHER
BETROGENE BETRÜGER

KOMÖDIENSPIELE VON PETER BLAIKNER

ZU SEHEN **AB 13.11.2018**

VON Peter Blaikner

REGIE Reinhold Tritscher

MIT Bina Blumencron, Jurij Diez, Gerard Es, Reinhold Tritscher

BÜHNE Alois Ellmauer

KOSTÜME Norbert Gruber



ÜBER DAS STÜCK

Sie wollen besonders klug handeln und stehen letztlich selber als die Dummen da. Sie hauen jemanden übers Ohr und werden selbst dabei betrogen. Sie haben einen genialen Plan, aber leider – blöd gelaufen. Das ist die Urform menschlicher Lächerlichkeit, der Stoff, aus dem Komödien sind, befreiendes Lachen über Personen, die in ihrer übertriebenen Ernsthaftigkeit nur noch komisch wirken und Opfer ihrer eigenen Unfähigkeit werden.

Fünf französische Farcen anonymen Autoren aus dem 15. Jahrhundert wurden neu übersetzt, nachgedichtet und modernisiert, ohne ihre ursprüngliche Stimmung zu verändern. Sie sprühen vor Witz und Spaß an alltäglich-komischen Situationen. Sie handeln von Scheinheiligen, von Spielern, von Geschäftsleuten, Winkeladvokaten, korrupten Schafhirten und natürlich immer wieder von Ehefrauen und Ehemännern, die ihr Glück bei den Nachbarn suchen. So wirken sie auch heute in ihrer spontanen Komik und überraschend-zeitlosen Originalität. Entstanden als Theaterszenen für Feste und Jahrmärkte, handelt es sich dabei um die ersten Komödien unseres Kulturkreises, Vorbilder für die großen Komödien Europas. Denn Humor ist die letzte Zuflucht des denkenden Menschen.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#531

ÜBER THEATER ECCE

Theater ecce ist ein Salzburger Verein von Theaterschaffenden aller Sparten, welche sich zum Ziel gemacht haben, literarische, sinnliche, leidenschaftliche, körperbetonte, musikalische, kulinarische und im weitesten Sinne politische Theaterarbeit zu machen. Im Mittelpunkt des Theaterverständnisses steht nicht die reine Unterhaltung, sondern stets der Mensch in Beziehung zur Gesellschaft, die Verfassung des Menschen in bestimmten gesellschaftlichen Konstellationen. Dies beinhaltet nicht nur die Erarbeitung von Aufführungen, sondern auch die Arbeit rund um Theater, insbesondere die Theaterpädagogik. Einen besonderen Schwerpunkt bildet aus eben diesem Grund die Arbeit mit beeinträchtigten Gesellschaftsgruppen. Der Begriff der „sozialen Skulptur“ spielt eine zentrale Rolle. Stück und Aussage bestimmen Ensemble und den Aufführungsort. Das Theater ecce ist ein freies Theater und somit nicht an feste Spielstätten oder ein fixes Ensemble gebunden. Langfristige Zusammenarbeit mit KünstlerInnen ist trotzdem erwünscht.

Mehr Information zum Künstler unter www.theater-ecce.com

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

2. COMEDY-BATTLE
ÖSTERREICH VS. DEUTSCHLAND
COMEDY IM PUB
MUSIKKABARETT MIT CHRISTINE ROTHACKER

ZU SEHEN AM **15.11.2018**



ÜBER DAS STÜCK

Zur ultimativen Revanche für Cordoba 1978 kommt es am Donnerstag, 15. November, im kleinen theater in Salzburg. Bei „Cordoba – Die Revanche“, Comedy-Battle Österreich vs. Deutschland, treten Kabarettisten aus den beiden Ländern als Team gegeneinander an. Am Ende entscheidet das Publikum, ob Österreich den Erfolg auch auf der Bühne wiederholen kann oder ob Deutschland mit den lustigeren Comedians nicht nur die Revanche für Cordoba, sondern auch für das WM-Debakel gelingt.

Für das Team Deutschland treten an:

Naim Sabani
Jan Preuß
Dennis Grundt

Für das Team Österreich treten an:

Elias Werner
Helmut Tschellnig
Rudi Schöllner

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#555

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

MUSIK

SONEANDO A TRES **MACUBAJA**

LATEINAMERIKANISCHE MUSIK MIT EINER KRÄFTIGEN BRISE
BLUES

ZU SEHEN **AM 16.11.2018**

MIT Marieta Veliz, Javier Veliz & Heli Punzenberger



ÜBER DAS STÜCK

Lateinamerikanische Musik aus Brasilien, Argentinien und vor allem Kuba, gewürzt mit einer kräftigen Brise Blues aus Oberösterreich - das sind Macubaja. Marieta und Javier aus Cuba treffen auf den in unseren Breiten allseits bekannten Gitarristen Heli Punzenberger. Einklang zu dritt! Welche Kraft, welcher Zauber wohnt dieser Musik inne. Träumerisch und fröhlich, melancholisch und lebenslustig.

Die Palette der südamerikanischen Musik in träumerischen Balladen, Lieder aus Sand und Salz, von Liebe, Freude, Leidenschaft, Sehnsucht. Von dem kleinen Licht, das die Schatten vertreibt. Melancholie und Traurigkeit? Ja. Aber auch pure Freude am Leben und den Genüssen, die es zu bieten hat...

Die bezaubernde Stimme von Marieta, das virtuose Geigenspiel ihres Bruders Javier und Heli Punzenbergers feurige Gitarrensoli verbinden sich, dass die Funken nur so sprühen. So viel Feuer, so viel Leidenschaft, so viel Poesie! Diese Musik geht in die Beine, berührt Herz und Seele. Mal ist sie sanft und streichelt, dann rührt sie wieder auf, rüttelt und pulisiert. „Schmeiß dich ins Leben“, sagt sie, denn was bliebe übrig, wenn wir nicht an die Liebe, an das Verrückte in uns, an die Hoffnung glauben würden? Nichts bliebe übrig. Macubaja hinterlassen einen nachhaltigen Eindruck. Drei leidenschaftliche Musiker, drei Virtuosen, die ganz fein harmonieren und viel Freude mit auf die Bühne nehmen. Sie zaubern auf den Saiten ihrer Instrumente, lassen Töne funkeln, perlen, tröpfeln oder in ganzen Schauern herabregnen. Das packt dich, reißt dich mit, schwemmt dich weg. Marietas Stimme, weich und kräftig, traurig oder fröhlich, immer intensiv und voller Energie. Einer Energie, die sich auf das Publikum überträgt, das von dem fulminanten austro-kubanischen Konzert begeistert sein wird...

Was Gitarrist Punzenberger anfasst, hat Qualität. Das ist seit Jahrzehnten bekannt. So ist er auch mit Herb Berger, Alexander Meik und Roland Punzenberger höchst erfolgreich unterwegs. Die Schlagobershaube auf seinem musikalischen Schaffen ist Macubaja!

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#421

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER

ANITA KÖCHL, VOLKER WAHL,
JAKOB ELSENWENGER, SONJA ZOBEL
HALBE WAHRHEITEN

LIEBE KÖNNTE SO SCHÖN SEIN, WENN ES EIFERSUCHT UND
UNTREUE NICHT GÄBE.

ZU SEHEN **AM 18.11.2018**

VON Alan Ayckbourn

REGIE Caroline Richards

MIT Anita Köchl, Volker Wahl, Jakob Elsenwenger, Sonja Zobel

AUSSTATTUNG Vasitti Magnus



ÜBER DAS STÜCK

Liebe könnte so schön sein, wenn es Eifersucht und Untreue nicht gäbe. Fremde Hausschlappen, Blumen und Schokolade im Schlafzimmer. All das erweckt Zweifel im frischverliebten Greg, der seiner Freundin Ginny heimlich zu Ihren vermeintlichen Eltern folgt. Doch diese haben weder ein Kind noch die geringste Ahnung, wer dieser Mann im Garten eigentlich ist. Als Ginny hinstößt wird das Ganze zu einem köstlichen Verwechslungsspiel bei dem ein Missverständnis das nächste jagt.

Alan Ayckbourn gilt als einer der größten Gegenwartsdramatiker Großbritanniens und der Komödienklassiker Halbe Wahrheiten war sein erster großer Publikumserfolg, auf den zahlreiche weitere folgten. Das Stück erfreut sich seit Jahrzehnten höchster Beliebtheit und soll gerade in der Zeit der „Me Too Bewegung“ zum Nachdenken anregen.

Deutsche Übersetzung von Gottfried und Inge Greiffenhagen

Wir haben bei der Schauspielerin Sonja Zobel NACHGEFRAGT! [HIER](#) lesen.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#543

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

KABARETT

FLÜSTERWITZ **LISA FITZ**

DAS NEUE KABARETTPROGRAMM MIT LISA FITZ

ZU SEHEN **AB 24.11.2018** ALS SALZBURG PREMIERE



ÜBER DAS STÜCK

Den Flüsterwitz erzählt man hinter vorgehaltener Hand. Er könnte Menschen in Hörweite beleidigen, sensible Damenohren kränken oder so wahr sein, dass er Machthabern gefährlich wird. Eigentlich ist der Flüsterwitz ein politischer Witz. Wenn man mit einem autoritären System haderte oder Repressalien befürchtete, erzählte man sich Flüsterwitze. Sind wir in unserer demokratischen Diktatur der Parteien so weit? Wer nicht in die politische Stromlinienform passt, wird gern für verrückt erklärt oder mit subtilen Methoden mundtot gemacht.

Hier muss Lisa Fitz ran - eine Frau, die sagt und singt, was sie denkt. Laut. Mit Verve. Mit Witz. Mit Haltung. Die sich nicht drum schert, ob sie auf linke oder rechte Füße tritt und die furchtlos wie eine Amazone den Bogen spannt und in alle Richtungen zielt. Legendär sind Lisas Lieder, ihre rauchige Stimme und die bunte Gitarre "La Florentina".

Wie immer weiß LISA FITZ Kabarett und engagierte Lieder zu verbinden und damit das Publikum zum Nachdenken, zum Träumen und zum Lachen zu verführen.

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#517

ÜBER LISA FITZ

"Eine bayerische Institution" hat ein Journalist sie mal genannt. Lisa Fitz ist eine der beliebtesten Kabarettistinnen im Freistaat. Seit fast 40 Jahren steht sie auf der Bühne und hat über 3000 Kabarettabende bestritten. Sie war die erste Frau in Deutschland, die ein Soloprogramm mit eigenen Texten hatte. Fitz, die in Zürich geboren wurde, aber in Krailling aufwuchs, stammt aus einer Künstlerdynastie. Großeltern und Eltern waren Schriftsteller, Schauspieler, Sänger und Musiker. Lisa ist zudem die Cousine der Schauspieler Florian David Fitz und Michael Fitz und die Nichte der Schauspielerin Veronika Fitz.

Mehr Information zum Künstler unter www.lisa-fitz.de/

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)

THEATER

FRAU FRANZI
A GRIBBMSCHBÜ
KRIPPENSPIEL VON UND MIT FRAU FRANZI

ZU SEHEN AM 30.11.2018



ÜBER DAS STÜCK

frau franzi, Putzfrau, bis vor kurzem nur mit Schäggsbia und seinen Tragödien beschäftigt, macht sich jetzt über die Weihnachtsgeschichte her.

Beim „Gribbmschbü“ holt die frau franzi zeitlich weit aus, weil sie gründlich ist, (nicht nur beim Putzen), sie geht den Dingen auf den Grund.

Anders, als in den 08/15 Krippenspielen die meistens mit der Herbergsuche beginnen und enden, beginnt die frau franzi ihre Erzählung WIRKLICH am Beginn.

Nämlich, wie der Hümmivata beschließt, mit dem schönsten und unschuldigsten Menschenkind einen Sohn zu zeugen.

„a Gribbmschbü“ ist wieder ein Solo bei dem frau franzi in furiosem Tempo alle Rollen frech im Alleingang spielt.

Sie mimt ALLE, poltert als grantlnder Joseph über die Bühne, tanzt und trällert als unschuldige Teenager-mary, reitet als Hochschwängere durch den Dornwald, frau franzi spielt grölenden Dorfbewohner und den zynischen König Herodes, den Stern, den Hümmivata und den Ox, alle halt, die zu einem echten Gribbmschbü gehören. Zur Not, oder eigentlich zur besseren Illustration nimmt sie ihre Fetzen und Tücher zu Hilfe

Sie spielt und erzählt allein, in ihrer eigenen unverwechselbaren, ungemein lebendigen und schöpferischen Manier, mit einfachsten Requisiten.

So werden die großen Geschichten zu ungewöhnlichen Lustspielen.

„a Gribbmschbü“ ein ziemlich verrücktes Weihnachtsprogramm als Eine -Frau- Show, federleicht interpretiert, komödiantisch - aber niemals denunzierend.

Frau franzi ist die Kunstfigur von Marika Reichhold, die sie kreierte hat, um unterhaltsame, informative Führungen in ihrem Bergbaumuseum in Grünbach anzubieten.

www.bergbaumuseum-gruenbach.at

Pressefotos unter: www.kleinstheater.at/service/presse/fotos/#552

KLEINES THEATER

5020 Salzburg • Schallmooser Hauptstraße 50 • www.kleinstheater.at

KARTEN-EMAIL: karten@kleinstheater.at • ONLINE: www.kleinstheater.at/programm/spielplan

KARTEN-TEL. 1: +43 (0)662 872154 (MO-FR von 10 bis 14 Uhr und eine Stunde vor Vorstellungsbeginn)

KARTEN-TEL. 2: +43 (0)662 843711 (Ö-Ticket im republic) (MO-FR 10-18 Uhr, SA 10-15 Uhr, sowie in allen Ö-Ticket-VVK-Stellen)
